

BibInfoNews

Newsletter Öffentliche Bibliotheken Sachsen

Landesdirektion Sachsen, Referat 28
Landesfachstelle für Bibliotheken

Informationen aus der Landesfachstelle

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

erneut neigt sich ein Jahr dem Ende zu, das uns allen Einiges abverlangte – vor allem Situationen: nicht vorhersehbare, veränderte, gefährliche, neue, unüberschaubare, verschärfte, aber auch kreative, schöne, rührende, motivierende. Wenn wir darüber nachdenken, entsinnen wir uns wahrscheinlich an beide Varianten. Ich jedenfalls erinnere mich an festliche Bibliotheksgeburtstage in Großenhain und Annaberg-Buchholz, an Weiterbildungsveranstaltungen im digitalen Raum zu Statistik, Fördermitteln, Altbeständen, Öffentlichen Bibliotheken und auch analoge wie zur Bibliothekspädagogik in Chemnitz und Zwickau. Gremiensitzungen fanden ebenfalls zumeist digital statt, allerdings war ich auch beim Bibliothekartag in Bremen und auf der Fachstellenkonferenz in Flensburg/Sonderborg.

Aus dem Inhalt

Editorial	Seite 1
Aktuelle Corona-Notfall-Verordnung	Seite 2
Fortbildungsangebote	Seite 2
DBS „Über den Tellerrand geschaut“	Seite 4
Öffentlichkeitsarbeit Leseförderung	Seite 5
Blick in die Fachpresse	Seite 6

Nach wie vor müssen wir mit zwei unbesetzten Stelle leben, auf der anderen Seite haben wir einen neuen Kollegen bekommen, den wir in die Fachstellenarbeit integrieren und der ein weiteres Arbeitsgebiet aufbauen wird.

Wir befinden uns mit dem Jahreswechsel auch am Scheidepunkt unserer Trägerschaft und werden die Zugehörigkeit zur Landesdirektion Sachsen mit der zur SLUB Dresden tauschen. Alle Vorbereitungen laufen. Im Januar werden wir hoffentlich Genaueres wissen und Sie dann unverzüglich informieren. Trotz aller Unwägbarkeiten haben wir den Betrieb der Landesfachstelle aufrechterhalten – so wie Sie die bibliothekarische Versorgung in den Kommunen des Freistaates.

Dazu zählt das Fortbildungsprogramm für das nächste Jahr, welches wir Ihnen bereits vorgestellt hatten. Wir werden es auf unserer Homepage veröffentlichen, jedoch immer soweit wir es absichern können. Wie Sie sehen, ist der Januar bereits digital durchgeplant und über Frau Schirmer buchbar. Besonderen Aufwand bedeutete in diesem Jahr die Integration der sächsischen Öffentlichen Bibliotheken in den **Fernleihverbund** ÖVK. Hier läuft noch nicht alles perfekt, jedoch konnte Vieles auf einen guten Weg gebracht werden. Bibliotheken, die im nächsten Jahr ebenfalls beitreten möchten, melden sich bitte bei Frau Hinz. Frau Maulhardt ist für Fragen zu **Bibliotheksstatistik** und unserem Zusatzfragebogen ansprechbar. Letzterer bedient diesmal besonders die Fachinteressen unseres neuen Kollegen, Herrn Cirsovius.

>>Lesen Sie weiter auf Seite 2

Schließen möchte ich die Informationen der Landesfachstelle zum Jahresende 2021 mit einem Gedicht von Reiner Kunze aus seinem Band *ein tag auf dieser erde*:

Schnelle Nachtfahrt

*Niemals wird es uns gelingen, die welt/ zu enthassen/ Nur daß am ende uns nicht reue heimsucht/
über nicht geliebte liebe*

In der Hoffnung, Sie alle im Neuen Jahr wohlbehalten, wohlwollend, wohlmeinend und wohlgemut wiederzusehen, verbleibe ich mit besten Grüßen

Ihr Robert Langer

Regionale Informationen

Sächsische Corona-Notfall-Verordnung in der geänderten Fassung vom 12. Dezember 2021

Seit 22. November 2021 gilt die [Sächsische Corona-Notfall-Verordnung \(konsolidierte Fassung vom 12.12.2021\)](#). Bibliotheken können nach dieser Verordnung unter Einhaltung von 3G besucht werden. Es besteht die Pflicht zur Vorlage eines Impf-, Genesenen- oder Testnachweises, zur Kontrolle der jeweiligen Nachweise sowie zur Kontakterfassung (§ 11 Kultur, Freizeit). Die aktuelle Verordnung ist gültig bis 9. Januar 2022.

☞ [Coronavirus in Sachsen - Amtliche Bekanntmachungen](#)

Bund und Länder: Einschränkungen vereinbart (1.12.2021)

Für die konkrete Umsetzung sind die Bundesländer verantwortlich.

☞ [Bundesregierung - Regeln und Einschränkung](#)

Eine PDF-Datei mit Informationen, Hinweisen, Empfehlungen zum Thema Coronavirus wird weiterhin fortlaufend aktualisiert und kann über unserer [Homepage](#) abgerufen werden.

(Stand: 1.12.2021, aktualisierte oder neu aufgenommene Themen u.a.: Verlängerung der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung bis einschließlich 19. März 2022, FAQ zur Corona-Arbeitsschutzverordnung Stand 01. Dezember 2021, SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel vom 24.11.2021, Bundesregierung und Bundesgesundheitsministerium - Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG), Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) - Merkblätter und Infografiken zum Coronavirus (allgemein), RKI: CovPassCheck-App)

Fortbildungsangebote

Aktuelle Informationen zu den Fortbildungen der Landesfachstelle erhalten Sie über unsere [Homepage](#)

Vorschau 2022

12. Januar 2022 → [Die Bibliothek der Dinge](#) (Online-Seminar)

26. Januar 2022 → [NS-Raubgut und Provenienzforschung in Öffentlichen Bibliotheken in Sachsen](#) (Online-Seminar)

27. Januar 2022 → [Inspiration – Strategie – Konzeption](#)

Weitere Veranstaltungsangebote

dbv: Erfolgreiche Pressearbeit in kleineren Öffentlichen Bibliotheken

Präsentationen und Mitschnitt des Online-Seminars vom 29. September 2021

Im Rahmen des Online-Seminars gab Alexander Maier, Journalist der Eßlinger Zeitung und Publizistenpreisträger 2021, Einblicke in seine Redaktionsarbeit und berichtete, wie Bibliotheksthemen für die lokale Presse aufbereitet sein müssen, welche Fristen eingehalten und wie bundesweite Bibliotheksanliegen, wie z.B. das Thema „E-Lending“, auf die lokale Situation heruntergebrochen werden können. Zudem hat Dr. Tilmann Wesolowski von der Uwe Johnson-Bibliothek in Güstrow aus der Bibliothekspraxis berichtet.

☞ [Zum Videomitschnitt und zu den Präsentationen der Referenten](#)

Onilo: Einführung in die Onilo-Verleihlizenz für Bibliotheken

Ab 2022 haben Bibliotheken die Auswahl zwischen zwei Lizenzmodellen. Neben der Bibliothekslizenz wird es dann auch eine Verleihlizenz geben. Laut Onilo liegt die Besonderheit dieser Lizenz in der Verleihmöglichkeit einzelner Bilderbuchkinos (Boardstories) oder Onilo-Zugänge. Zur Einführung in die Onilo-Verleihlizenz für Bibliotheken und zur Erklärung des Funktionsumfangs bietet Onilo ein Online-Seminar an zwei Terminen an:

[09.12.2021, 11:00 – 12:00 Uhr – Termin vorbei]

13.01.2022, 16:00 – 17:00 Uhr ☞ [zur Anmeldung](#)

☞ [Onilo | Angebot Online-Fortbildungen](#)

6. Forum Bibliothekspädagogik

17. Januar 2022, online

Die [Anmeldung](#) für das Forum Bibliothekspädagogik ist frei geschaltet. Anmeldeschluss ist der 03.01.2022. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

☞ [Programm](#)

3. Informationskompetenz-Tag D-A-CH

14. und 15. Februar 2022, online

Der Informationskompetenz-Tag bietet Expertinnen und Experten aus Bibliotheken eine Plattform, um neue, innovative und kontroverse Ideen, Aktivitäten und Projekte zur Förderung von Informationskompetenz zu präsentieren und zu diskutieren.

☞ [Ankündigung auf informationskompetenz.de](#)

8. Bibliothekskongress / 110. Deutscher Bibliothekartag März 2022 - #FreiräumeSchaffen

14. bis 17. März 2022

Mitteilung zum Bibliothekskongress 2022

Das Pandemiegeschehen stellt uns vor große Herausforderungen. Dies gilt auch für den Bibliothekskongress 2022 in Leipzig. Die Veranstalter bemühen sich derzeit um eine Verschiebung des Präsenz-Kongresses in den Frühsommer 2022. Sollte dies nicht möglich sein, wird der Kongress als rein digitale Veranstaltung im März 2022 stattfinden

☞ [Offizielle Seite zum Bibliothekskongress 2022](#)

Bibliotheksstatistik DBS - Datenblatt „Über den Tellerrand geschaut“

Im gerade veröffentlichten Datenblatt geht die DBS in diesem Jahr auf Fragen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ein, die u.a. auch für Presse oder Entscheidungstragende von Interesse sind. Welche Fragen im Detail aufgegriffen werden, wird auf der DBS-Seite zum [Datenblatt](#) erläutert. Auf dieser Seite ist auch der Download des Datenblatt zu ÖB-Daten (Stand November 2021) möglich.

Dokumentation zur Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen vom September 2021

Die 69. Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Deutschland fand am 20. September 2021 in Sønderborg zum Thema „Chance statt (Corona)-Krise“ statt. Die Dokumentation ist auf der Seite der Fachkonferenz verfügbar.

☞ [Zur Dokumentation](#)

Förderprogramm „Total digital!“

Anträge für Projekte im Zeitraum Februar bis Juni 2022 sind ab Januar 2022 fortlaufend möglich.

☞ [Programmseite](#)

Rat für Kulturelle Bildung: „Auf den Punkt – Kunst, Kultur, Bildung. Kulturpolitische Handreichung“

In seiner kulturpolitischen Handreichung „Kunst, Kultur, Bildung“ plädiert der Rat für Kulturelle Bildung dafür, das Verhältnis von Kunst, Kultur und Bildung als kultur- und gesellschaftspolitische Aufgabe zu gestalten. Er nimmt dabei drei Themenfelder in den Blick: Kultureinrichtungen als Orte ästhetischer Erfahrung, digitaler Wandel als Herausforderung und Chance für Kulturelle Bildung, und Netzwerke bzw. Kooperationen als Voraussetzung für eine kulturpolitische Mitgestaltung von Bildungslandschaften.

→ In Kürze auch in der Fachbibliothek der Landesfachstelle erhältlich

☞ [Informationen zur Handreichung und PDF zum Herunterladen](#)

Aus den Bibliotheksverbänden

Deutscher Bibliotheksverband begrüßt Koalitionsvertrag der Ampelkoalition

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) äußert sich zufrieden mit den Inhalten des vorgestellten Koalitionsvertrages. Er fordert zugleich eine gesetzliche Regelung für den Verleih von E-Books durch Bibliotheken.

☞ [dbv-Pressemitteilung vom 25.11.2021](#)

Publizistenpreis der deutschen Bibliotheken 2022 - Ausschreibung

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv), der Berufsverband Bibliothek Information e.V. (BIB) sowie der Verein Deutscher Bibliothekarinnen und Bibliothekare e.V. (VDB) verleihen einmal im Jahr gemeinsam den mit 7.500 Euro dotierten Publizistenpreis der deutschen Bibliotheken („Helmut-Sontag-Preis“).

Der Preis wird seit 1987 jährlich verliehen und zeichnet Journalist:innen bzw. Redaktionsteams aller Medien aus, die die gesellschaftliche und kulturpolitische Bedeutung von Bibliotheken, ihre neuen Aufgaben und Rollen sowie ihre Vermittlung von Bildung, Kultur und Wissenschaft anschaulich, differenziert und gut recherchiert vermitteln.

Einreichungen sind bis 16. Januar 2022 möglich.

☞ [Mehr Informationen, Ausschreibungstext und Vorschlags- bzw. Bewerbungsformular](#)

Akademie für Leseförderung - Lese kalender 2022 mit digitalen Tools

Der Lese kalender 2022 der Akademie für Leseförderung Niedersachsen wurde im Rahmen der Herbstakademie am 3. November 2021 der Öffentlichkeit übergeben. Der Lese kalender 2022 kann per [E-Mail](#) gegen eine Schutzgebühr von fünf Euro bestellt werden.

☞ [ALF Hannover | Information zum Lese kalender 2022](#)

BÜCHERALARM - Leseförderung per Podcast

Am 16.11.2021 fand die [Auftaktveranstaltung](#) zu „BÜCHERALARM. Dein Podcast aus der Bibliothek“ statt. Beteiligte Bibliotheken produzieren bis November 2022 eigene Bücherpodcasts mit Kindern. Bereits [drei Podcasts](#) können abgerufen werden. Gründerin der Initiative ist [Lena Stenz](#).

☞ [Zur Initiative Bücheralarm](#)

IfaK: jeden Monat neu: Hörmedium des Monats

Studierende der HdM Stuttgart küren im Rahmen ihrer Arbeit für das Institut für angewandte Kindermedienforschung (IfaK) jeden Monat ein Hörmedium, das sich durch besondere Qualität auszeichnet, zum „Hörmedium des Monats“. Dieses wird aus aktuellen und neu erschienenen Titel ausgewählt. Das Projekt „Hörmedium des Monats“ erfolgt in Kooperation mit der [Stiftung Zuhören](#). Die ausgewählten Titel erhalten jeweils umfangreiche didaktische Anregungen.

☞ [IfaK | Hörmedium des Monats](#)

☞ Weitere Informationen zum IfaK auf [Instagram](#), [Facebook](#) und [Twitter](#)

Lesestart 1-2-3

Anfang November wurde begonnen, die Lesestart-Sets für Dreijährige an Bibliotheken auszuliefern. Bundesweit beteiligen sich über 5.200 Bibliotheken an „Lesestart 1-2-3“. Für die Set-Übergabe werden Bibliotheken digital [Begleitmaterialien](#) zur Verfügung gestellt, z.B. Poster oder ein Erklär-Video.

Für Fragen können Sie sich gerne an das Lesestart-Team über die kostenfreien Service-Nummer 0800 3103103 oder via [E-Mail](#) wenden.

Weitere Informationen zu „Lesestart 1–2–3“ erhalten Sie auch auf [lesestart.de](#), [Facebook](#) und [Instagram](#).

Mit Fragen können Sie sich gerne auch an die Landesfachstelle wenden ([Frau Hinz](#), Telefon 0371 532 2492).



© Stiftung Lesen/BMBF

- Ab 2022 wird von der Stiftung Lesen eine begrenzte Anzahl an Lesestart-Seminaren angeboten werden, um konkrete Tipps und Anregungen zur Umsetzung von Lesestart zu vermitteln
Interessierte Bibliotheken können sich **ab dem 10. Januar 2022** per [E-Mail](#) dazu anmelden

Umweltbundesamt: Publikation „Transformatives Lernen durch Engagement“

Das Umweltbundesamt hat eine Publikation „Transformatives Lernen durch Engagement : Ein Handbuch für Kooperationsprojekte zwischen Schulen und außerschulischen Akteur*innen im Kontext von Bildung für nachhaltige Entwicklung“ herausgegeben und bietet die Möglichkeit zum [Herunterladen](#) an.

Das Handbuch liefert theoretisches Hintergrundwissen, praktische Empfehlungen, Methoden und Materialien zur Durchführung von Lernwerkstätten.

Vorlesen mit Peppa Pig

Die Begeisterung um Peppa Pig nutzt die Stiftung Lesen in einer gemeinsamen Initiative mit Entertainment One und SUPER RTL, um Vorschulkinder und ihre Eltern für das Vorlesen zu begeistern.

Familien, Kitafachkräfte und Interessierte können kostenfrei Peppa-Geschichten, Malblätter und Tipps rund ums Vorlesen herunterladen.

☞ [Stiftung Lesen | Vorlesen mit Peppa!](#)

☞ [Stiftung Lesen | Pressemitteilung zum Vorlesen mit Peppa Pig Geschichten vom 21.10.2021](#)

Vorlesestudie 2021: Kitas als Schlüsselakteure in der Leseförderung

Jährlich untersucht die Vorlesestudie, wie es um das Vorlesen in Deutschland bestellt ist. Erstmals geht die Studie nun der Frage nach, wie die Vorlesepraxis in den Kitas aussieht – neben dem Elternhaus das wichtigste Lernumfeld von Kindern bis 6 Jahren. Befragt wurden dazu 507 pädagogische Fachkräfte aus Einrichtungen, die repräsentativ für Kitas in Deutschland sind.

☞ Stiftung Lesen | Vollständige Pressemitteilung vom 29.10.2021

☞ Vorlesestudie 2021, PDF

Allgemeine Tipps

JIM-Studie 2021 zur Mediennutzung von Jugendlichen veröffentlicht

Laut Studie gehen 27 Prozent der Zwölf- bis 19-Jährigen mindestens einmal im Monat in eine Bibliothek. Zwischen den Geschlechtern bestehen hier keine großen Unterschiede, mit zunehmendem Alter ist ein Rückgang zu verzeichnen (12-13 Jahre: 33 %, 14-15 Jahre: 29 %, 16-17 Jahre: 26 %, 18-19 Jahre: 22 %).

Ähnlich liegt der Anteil an Jugendlichen (32 %), die mindestens mehrmals pro Woche Bücher in ihrer Freizeit lesen.

☞ mpfs | Pressemeldung zur JIM-Studie 2021, PDF

☞ JIM-Studie 2021

Blick in die Fachpresse

Apps, Programmieren, Roboter in Bibliotheken

Feibel, Thomas: Wo die Schule versagt, ist die Öffentliche Bibliothek gefragt : Neue Bildungs-Apps für Kinder- und Jugendbibliotheken

In: BuB ; 73(2021) Heft 10 ; Seite 566-569

Schmidt, Tanja: Mit NAO, Dash & Co. die Welt der Roboter entdecken : Robotics für Kinder und Jugendliche in der Stadtbücherei Frankfurt am Main

In: Bibliotheksdienst ; 55(2021) Heft 10/11 ; Seite 741-747

Aus- und Fortbildung

Holste-Flinspach, Karin: 65 Fachwirte für (Medien- und) Informationsdienste

In: Bibliotheksdienst ; 55(2021) Heft 10/11 ; Seite 754-763

Holste-Flinspach, Karin: FaMIs und „Bibliothekartag“ - ein schwieriges Verhältnis : Ein Blick auf die Ursachen und Ideen für eine bessere Zukunft

In: BuB ; 73(2021) Heft 11 ; Seite 612-615

Barrierefreiheit

Dittmer, Elke: Auf dem Weg zur barrierearmen Bücherei

In: Treffpunkt Bücherei ; (2021) Heft 4 ; Seite 4-7

Bibliotheken als Dritte Orte

Dreßing, Gabriele: Die Bücherei, der „Dritte Ort“ : Lesen - spielen - Leute treffen

In: BiblioTheke ; 35(2021) Heft 4 ; Seite 4-6

Bartoldus, Petra: In der Bücherei zu Hause : Büchereien als Dritte Orte - Charakteristika

In: BiblioTheke ; 35(2021) Heft 4 ; Seite 14-16

BNE

Langer, Robert: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) als Programm: Das Beispiel der Sächsischen Landesfachstelle für Bibliotheken

In: Bibliothek Forschung und Praxis ; 45(2021) Heft 3 ; Seite 450-454

→ [Online](#) verfügbar

Hörmedien

Klangwelten für Kinder und Jugendliche : Hörmedien in ästhetischer, didaktischer und historischer Perspektive

In: kjl & m ; 73(2021) Heft extra ; 285 S.

Medienpädagogik

Wittich, Anke: Medienpädagogik in Öffentlichen Bibliotheken: eine Tätigkeit auch für bibliothekarisches Personal!?

In: BIT online ; 24(2021) Heft 5 ; Seite 511-517

Impressum / Herausgeber:

Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz

Referat 28 | Landesfachstelle für Bibliotheken |

Zwickauer Straße 56 | 09112 Chemnitz

Tel.: +49 371 5322492 | Fax: +49 371 5322499

E-Mail: LFS-Bib@lds.sachsen.de

Internet: <https://www.lds.sachsen.de/bibliothek/>

Twitter: https://twitter.com/LFS_Bib

Ansprechpartnerin: Jana Hinz

An- und Abmeldung des Newsletters:

Wenn Sie sich für den Newsletter anmelden möchten, schicken Sie eine E-Mail an: LFS-Bib@lds.sachsen.de mit dem Betreff Anmeldung Newsletter.

Wenn Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten schicken Sie eine E-Mail an: LFS-Bib@lds.sachsen.de mit dem Betreff Abmeldung Newsletter.